

TOD UND LEBEN

Der Tod fragt nicht,
ob wir einverstanden sind,
ob wir bereit sind, ob wir
mit dem Verlust zurechtkommen.

Er klopft an die Tür,
die wir nicht öffnen wollen.

Doch niemand kann sich
vor ihm verstecken.

Der Tod gehört zum Leben.
Doch wenn es richtig ist, was ist,
weil es sonst nicht so wäre,

*warum fühlt es sich dann
so schwer an?*

Vielelleicht



Vielelleicht kannst du es nicht verstehen
und es gibt für dich keine Antwort
auf die Frage nach dem Warum.

Vielelleicht fühlst du dich vom Leben
geschlagen und bist wütend auf Gott,
dass er dir den Menschen genommen hat.

Vielelleicht fühlst du dich einsam und allein
und bist wütend auf den Menschen,
der dich verlassen hat.

Vielleicht hast du ein schlechtes Gewissen,
weil du nicht mehr nachholen kannst,
was du versäumt hast.

Vielleicht fühlst du dich hilflos und
kannst es noch nicht fassen,
was geschehen ist.

Vielleicht wächst die Angst,
weil du nicht weißt,
wie dein Leben weitergehen soll.

Vielleicht fällt es dir schwer zu beten,
weil dein Vertrauen in Gott
tief erschüttert ist.

Vielleicht fühlst du nur Leere,
weil dein Leben an Sinn verloren hat.

NUR IN DER TIEFE DER SEELE,
MITHILFE JEDER Kraft,
DIE STÄRKER IST
ALS ALLE VERNÜNTIGKEIT,
KANN Trost und Ruhe
GEFUNDEN WERDEN.

Wilhelm Busch

Nichts ist mehr wie vorher

Wie immer es für dich ist, jetzt,
wo alles ganz anders ist:

TRAU DER LIEBE DEINES HERZENS,
DER KRAFT DEINES KÖRPERS,
DER WEISHEIT DEINER SEELE.

Erlaube deinen Freunden,
für dich da sein zu dürfen.

Akzeptiere, dass Gott
ein Geheimnis bleibt.

Gib dem Leben die Chance,
dir wieder freundlich zu begegnen.



GEH DEN
WEG DER TRAUER
IN DEINEM
EIGENEN Rhythmus.

Trau deinem Weg

Geh den Weg der Trauer
mit der **HOFFNUNG**, die in dir lebt.

Es braucht Zeit,
einen geliebten Menschen
gehen zu lassen.

Du darfst darauf vertrauen,
dass die Klage sich irgendwann
wandeln wird und du **SCHRITT FÜR SCHRITT**
zurückfindest ins Leben.



DIE LIEBE MACHT,
DASS MAN mutig SEIN KANN.

Mutter Teresa

DEIN PLATZ IST LEER

Dein Platz an unserem Tisch ist leer.
Der Schmerz sitzt tief. Du fehlst uns sehr.

Wir suchen dich hier und sehen dich dort.
Doch wir wissen, du lebst an einem anderen Ort.

Wir rücken zusammen, um den Schmerz zu ertragen.
Doch jeder weint auch für sich in diesen Trauertagen
und durchlebt noch einmal die gemeinsame Zeit,
mit all der Liebe und Geborgenheit.

Dein Platz an unserem Tisch bleibt leer.

Doch in unseren Herzen bleibst
du für immer hier.